



# SICHERHEITSDATENBLATT

## gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Version 3

Revidiert: 03.03.2009

Multispray DW 40

Seite 1 von 4

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname: Multispray DW 40

#### Firmenbezeichnung

Hersteller/Lieferant: Strub + Co. AG  
Schmiertechnik  
Mühlemattstrasse  
6260 Reiden / Schweiz  
Tel: ++41 62 785 22 22  
Fax: ++41 62 785 22 33

Notfallauskunft: Toxikologisches Informationszentrum Zürich  
Telefon (Schweiz): 145, Telefon (Ausland): (+41) 44 251 51 51

### 2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: F+: Hochentzündlich  
R12: Hochentzündlich

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

Bezeichnung	CAS-Nr.	Menge (%Gew.)	Gefahrensymbole	R-Sätze
Alkane, C9-12-Iso	90622-57-4	20-40	Xn	R10,53,65,66
Natriumsulfonat	70024-73-6	< 2	Keine	R53
Propan	74-98-6	10-20	F+	R12
Butan	106-97-8	20-40	F+	R12
Isobutan	75-28-5	> 8	F+	R12

### 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidung entfernen  
**Nach Einatmen:** Bei Einatmen von Sprühnebeln, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden, ärztlichen Rat einholen  
**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife  
**Nach Augenkontakt:** Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen  
Bei Augenreizung Arzt konsultieren  
**Nach Verschlucken:** Bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen  
**Selbstschutz des Ersthelfers:** Selbstschutz des Ersthelfers beachten

### 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

- Schaum, Wassersprühstrahl (Kleinbrände mit Wasser)
- Pulver
- Kohlendioxid
- Trockenlöschmittel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

- Wasservollstrahl



# SICHERHEITSDATENBLATT

## gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Version 3

Revidiert: 03.03.2009

Multispray DW 40

Seite 2 von 4

### Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

**Bei Brand kann freigesetzt werden:** Kohlenmonoxid (CO)  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden  
Schutzkleidung  
Gummistiefel

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene

**Vorsichtsmassnahme:** Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben

**Umweltschutzmassnahmen:** Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen  
Nicht in Kanalisation/Grundwasser/Oberflächenwasser gelangen lassen

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen

## 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:** Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen  
Für gute Raumbelüftung sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Örtliche Absaugung empfehlenswert  
Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen

**Lagerung:** Vor Wärme-Zündquellen und direkter Sonnenstrahlung schützen  
Nur im Originalbehälter aufbewahren  
Behälter dicht geschlossen halten. Kühl lagern  
Nicht mit leichtentzündlichen und mit brandfördernden Stoffen zusammenlagern

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7; keine darüber hinausgehenden Massnahmen erforderlich

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	(mg/m <sup>3</sup> )	(ml/m <sup>3</sup> )
106-97-8	Butan	8 Stunden	2400	1000
74-98-6	Propan	8 Stunden	1800	1000

### Persönliche Schutzausrüstung:

**Atemschutz:** Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung

**Handschutz:** Handschuhe

**Augenschutz:** Schutzbrille mit Seitenschutz

**Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**  
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen  
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen  
- Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes



# SICHERHEITSDATENBLATT

## gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Version 3

Revidiert: 03.03.2009

Multispray DW 40

Seite 3 von 4

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	braun, klar
Geruch:	produktspezifisch
Siedepunkt/Siedebereich:	180 - 245°C
Dichte 20°C:	0,775 g/ml
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich
Flammpunkt: DIN 51758:	< - 10°C
Explosionsgrenzen untere:	0,6 Vol %
obere:	6,5 Vol %
Zündtemperatur:	> 210°C

### 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Keine Zersetzung bei bestimmungsmässiger Verwendung
<b>Gefährliche Reaktionen:</b>	Reagiert mit Säuren und starken Oxidationsmitteln

### 11. Angaben zur Toxikologie

<b>Toxikologische Prüfungen:</b>	LD50 (oral, Ratte) > 2000 mg/kg leicht reizend auf Haut
----------------------------------	--

### 12. Angaben zur Ökologie

<b>Persistenz/Abbaubarkeit:</b>	Unlöslich in Wasser, WGK (D) 2
<b>Weitere ökologische Hinweise, sonstige Angaben:</b>	Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Entsorgung / Abfall (Produkt):</b>	Entsorgung gemäss 2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG
<b>Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/ Abfallbezeichnungen gemäss EAK:</b>	LVA VeVa / EAK: 15 01 04 (Verpackung) 16 05 04 (Stoffe)

### 14. Angaben zum Transport

<b>Landtransport (ADR/GGVS, RID/GGVE):</b>	UN-Nr.: 1950 Gefahr Nr.: 10 Klasse: 2 Nr.: 5F Label: Aerosole
<b>Seeschifftransport (IMDG):</b>	Klasse: 9 UN-Nr.:1950 Packungs-Gruppe: Marine pollutant P
<b>Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR):</b>	Klasse: 2 UN-Nr.:1950 Packungs-Gruppe:



# SICHERHEITSDATENBLATT

## gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Version 3

Revidiert: 03.03.2009

Multispray DW 40

Seite 4 von 4

### 15. Vorschriften

**Kennzeichnung:**

Gefahrensymbol(e) und Gefahrenbezeichnung(en) für gefährliche Stoffe und Zubereitungen: (Punkt 2)

**Symbole:**

Xn Gesundheitsgefährlich  
F+ Hochentzündlich

**R-Sätze:**

R10 Entzündlich  
R12 Hochentzündlich  
R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
R65 Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen  
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Wassergefährdungsklasse ( WGK):** WGK 2

### 16. Sonstige Angaben

**VOC Abgabe:** 90.40 %

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind in Übereinstimmung mit den nationalen Chemikalien-Gesetzen und den EG-Direktiven erstellt worden.

Das Produkt darf nicht für andere Zwecke eingesetzt werden, als in diesem Datenblatt unter Punkt 1 beschrieben, ohne dass der Vertreiber/ Hersteller zuerst informiert wurde und die schriftlichen Anwendungsanweisungen beachtet wurden.

Sollten die spezifischen Anwendungsbedingungen ausserhalb der Kontrolle des Herstellers/ Vertreibers liegen, ist der Anwender für die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen selbst verantwortlich. Die Informationen in diesem Datenblatt basieren auf dem heutigen Stand der Kenntnisse und den z.Zt. gültigen nationalen Vorschriften. Es dient als Information bzgl. den gesundheitsrelevanten, sicherheitsrelevanten und umweltrelevanten Aspekten dieses Produktes und kann nicht als ein Garantieanspruch bzgl. technischer Eigenschaften oder besonderer Einsätze herangezogen werden.